

Presseinformation

8. August 2014

Am 14. August beginnt das Grafenegg Festival

17 Veranstaltungstage mit internationalen Spitzenorchestern und -solisten

Das Grafenegg Festival, einer der wichtigsten Brennpunkte internationaler Orchester- und Musikkultur, lädt heuer bereits zum achten Mal unter dem Motto „Klang trifft Kulisse“ in das historische Ambiente von Schloss Grafenegg, wo internationale und heimische Spitzenorchester bzw. -solisten aller Sparten das Publikum in die weite Welt der Musik entführen. Heuer kommen einige der besten europäischen, amerikanischen und asiatischen Orchester nach Grafenegg und präsentieren gemeinsam mit herausragenden Solisten und Dirigenten vom 14. August bis 7. September ausgewählte Repertoireschätze; Composer in Residence ist der deutsche Komponist und Klarinetist Jörg Widmann.

Eröffnet wird das Festival am Donnerstag, 14. August, von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll; das erste Abendkonzert bestreiten die NÖ Tonkünstler, das Grafenegger Residenzorchester, unter Andrés Orozco-Estrada, der ab 19.30 Uhr vor dem Wolkenturm ein Richard-Strauss-Programm mit der Tondichtung „Don Juan“ sowie Auszügen aus den Opern „Capriccio“ und „Der Rosenkavalier“ dirigiert; Solisten sind Angela Denoke, Daniela Fally, Marina Prudenskaja und Thomas Tatzl.

Das Tonkünstler-Orchester wird auch noch am Donnerstag, 21. August, unter Kent Nagano mit Werken von Jörg Widmann, Wolfgang Amadeus Mozart und Gustav Mahler, am Samstag, 30. August, unter Lawrence Foster mit Werken von Carl Maria von Weber, Franz Liszt und Ludwig van Beethoven sowie am Samstag, 6. September, unter Andrés Orozco-Estrada mit Werken von Maurice Ravel, Jean Sibelius und Igor Strawinski zu hören sein.

An internationalen Klangkörpern kommen u. a. das Toronto Symphony Orchestra (Freitag, 15. August), die Tschechische Philharmonie (Samstag, 16. August), das European Union Youth Orchestra (Sonntag, 17. August), das Freiburger Barockorchester (Freitag, 22. August), das Seoul Philharmonic Orchestra (Samstag, 23. August), das London Symphony Orchestra (Sonntag, 24. August), das City of Birmingham Symphony Orchestra (Donnerstag, 28., und Freitag, 29. August), das Rotterdam Philharmonic Orchestra (Sonntag, 31. August), die St.

Presseinformation

Petersburger Philharmoniker (Donnerstag, 4. September) und die Filarmonica della Scala di Milano (Freitag, 5. September) nach Grafenegg.

Zum Finale am Sonntag, 7. September, spielen dann die Wiener Philharmoniker unter Gustavo Dudamel René Staars „Time Recycling“, „Tod und Verklärung“ op. 24 von Richard Strauss und Antonín Dvořáks Symphonie Nr. 8 G-Dur op. 88. Umrahmt werden die Abendkonzerte vor dem Wolkenturm mit Préludes im Schlosshof, Matineen im Auditorium sowie Einführungen, Künstlergesprächen und einer Late Night Session in der Reitschule.

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten beim Schloss Grafenegg unter 02735/5500, e-mail kultur@grafenegg.at und <http://www.grafenegg.at/>.